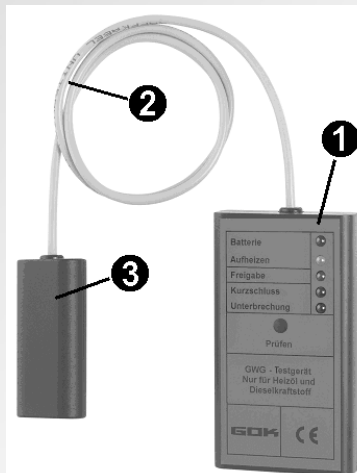


**GWG-Testgerät Typ TG 1**


Funktionstestgerät für Grenzwertgeber für Heizöl und Dieselkraftstoff



⊇ Testgerät

⊈ Verbindungsleitung

⊈ Stecker

**ALLGEMEINES**

Das Testgerät TG 1 ist ausschließlich bestimmt zur Funktionskontrolle von Grenzwertgebern (GWG) nach TRbF, die in Lagerbehältern für Heizöl und Dieselkraftstoff eingebaut sind. Die vorliegende Bedienungsanleitung ist zu beachten.

**AUFBAU**

Das gesamte Testgerät besteht aus dem Gerät mit der Messelektronik und Batterien, dem Stecker und der Verbindungsleitung.

Das Testgerät wird mit 2 Stück 9 V – Blockbatterien betrieben. Die Ankoppelung an den zu prüfenden Grenzwertgeber erfolgt durch den angeschlossenen Stecker. Die Anzeige der Funktionen erfolgt nach Drücken des Tasters **Prüfen** an 5 Leuchtdioden.

**BETRIEBS-MEDIEN**

Leichtes Heizöl EL	nach DIN 51603-1
Dieseldkraftstoff	nach DIN EN 590
Dieseldkraftstoff aus Pflanzenmethylester	nach DIN V 51606 / DIN EN 14213

**INBETRIEBNAHME**

Die Inbetriebnahme des Grenzwertgeber-Testgeräts erfolgt durch Einsetzen der beiden Batterien. Siehe AUSTAUSCH DER BATTERIEN !

**BEDIENUNG**
**1. Leuchtdiode Batterie**

Diese Leuchtdiode zeigt den Ladezustand der Batterie an. Leuchtet nach Drücken des Tasters **Prüfen** diese Diode nicht, sind die Batterien zu tauschen.

**HINWEIS:** Bei weitgehend entladener Batterie kann es während der Funktion **Aufheizen** zu einem kurzzeitigen Erlöschen dieser Diode kommen. Wichtig ist, dass diese Diode leuchtet wenn die Diode **Freigabe** aufleuchtet.

Bei der Anzeige **Kurzschluss** leuchtet die Diode **Batterie** nicht.

**2. Leuchtdiode Aufheizen**

Diese Leuchtdiode leuchtet solange der zu prüfende GWG aufgeheizt wird.

**3. Leuchtdiode Freigabe**

Diese Leuchtdiode leuchtet, wenn der Grenzwertgeber nach Aufheizen in Ordnung ist.

**4. Leuchtdiode Kurzschluss**

Diese Leuchtdiode leuchtet, wenn der Grenzwertgeber oder die Leitung zum Grenzwertgeber einen Kurzschluss hat.

**HINWEIS:** Falls bei einem Prüfvorgang diese Leuchtdiode leuchtet, ist der Taster sofort freizugeben, da sonst eine schnelle Entladung der Batterien erfolgt.

#### 5. Leuchtdiode Unterbrechung

Diese Leuchtdiode brennt, wenn der Grenzwertgeber oder die Leitung zum Grenzwertgeber eine Unterbrechung hat.

#### 6. Taster Prüfen

Der Prüfvorgang wird durch Drücken und Halten dieses Tasters eingeleitet.

#### ABLAUF DER PRÜFUNG

- Taster **Prüfen** drücken
  - Es müssen die Leuchtdioden **Batterie** und **Unterbrechung** leuchten.
  - Falls **Batterie** nicht leuchtet, Batterien austauschen
- Stecker auf den zu prüfenden Grenzwertgeber aufsetzen  
Polung muss nicht beachtet werden.
- Taster **Prüfen** drücken und halten
  - Es leuchten jetzt die Dioden **Batterie** und **Aufheizen**
  - Nach einer Aufheizzeit von 15 – 20 Sekunden erlischt die Leuchtdiode **Aufheizen** und es leuchtet die Diode **Freigabe**. Falls nach einer Aufheizzeit von 25 – 30 Sekunden die Diode **Aufheizen** nicht erlischt, ist der Prüfvorgang abubrechen.  
HINWEIS: Prüfen, ob der Lagerbehälter maximal gefüllt und der Grenzwertgeber eingetaucht oder mit Betriebsmedium benetzt ist. Eine Freigabe ist dann nicht möglich!
  - Falls eine Störung vorhanden ist, wird diese angezeigt mit **Kurzschluss** oder **Unterbrechung**
  - Bei Aufleuchten **Freigabe** ist die Prüfung des Grenzwertgebers erfolgreich abgeschlossen.

#### WARTUNG

Das Gerät ist wartungsfrei.

Bei längerem Nicht-Gebrauch sollten die Batterien herausgenommen werden, da durch Auslaufen der Batterien ein Schaden am Gerät entstehen kann.

#### AUSTAUSCH DER BATTERIEN

- Sicherungsschraube stets an der Rückseite des Prüfgerätes lösen.
- Die Vorderschale des Gehäuses kann nach leichtem Zusammendrücken an den Längsseiten abgenommen werden.
- Batterien austauschen - Polung beachten.
- Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder schließen.

#### INSTANDSETZUNG

Bei Auftreten von Funktionsstörungen am Gerät ist dieses an den Hersteller einzuschicken. Unbefugte Eingriffe haben einen Verlust des Gewährleistungsanspruches zur Folge.

#### TECHNISCHE DATEN

CE nach EMV-Richtlinie

Betriebsspannung	18 V	Funkentstörung	nach EN 50 081-1
Batterien	2 Stück 9 V Blockbatterien	Störfestigkeit	nach EN 50 082-2
Schutzart	IP 40 DIN 40 050		
Zulässige Umgebungstemperatur		-10°C bis +40°C	



Art.-Nr. 15 098-50a